

Dr. med. Konrad Grambach
Facharzt für Chirurgie - Visceralchirurgie
Proktologie, Minimal Invasive Chirurgie,
Rettungsmedizin

Curriculum

Weiterbildung zum Facharzt / zur Fachärztin für Allgemeinchirurgie:

Im Anschluss an 24 Monate Basisweiterbildung im Gebiet Chirurgie (common trunk)

Fortsetzung der allgemeinchirurgischen Fortbildung für 24 Monate wie folgt:

Weiterbildung auf dem Gebiet Viszeralchirurgie einschließlich der koloproktologischen Erkrankungen, der Thorax- und Gefäßchirurgie:

Indikationsstellung zur operativen und konservativen Behandlung mit Hilfe von

- Laboruntersuchungen im Haus und im Zentrallabor
- Röntgenuntersuchungen
- Sonographien
- endoskopischen Verfahren (z.B. Rektoskopien, Gastroskopien, Coloskopien, ERCP usw. (z.T. in der inneren Abteilung durchgeführt)
- diagnostischen Laparoskopien, Arthroskopien, usw.

Durchführung instrumenteller und funktioneller Untersuchungsmethoden. z.B. Probepunktionen, explorative Laparoskopien usw.

Erhebung intraoperativer Befundkontrollen z.B. Röntgendurchleuchtungen, Sonographien usw.

Operative Eingriffe (konventionell und endoskopisch):

- Thorakotomien und –drainagen, Tracheotomien, Tracheostomien
- Schilddrüsenresektionen
- Exstirpationen und Excisionen von Weichteilprozessen z.B. Lymphknoten oder Tumoren, Übernähungen
- septische Operationen z.B. Abszessentlastung, Fistelexcisionen
- Magenresektionen und -übernähungen
- Dünn- und Dickdarmresektionen und -übernähungen
- Anus praeter-Anlage

- Cholecystektomien und Appendektomien
 - Herniotomien
 - proktologische Operationen z.B. Hämorrhoidektomien, periproktitische Abszessspaltung
 - Gefäßchirurgische Operationen z.B. Varizenoperationen, Thrombektomien, Embolektomien, Port-Implantationen
 - Mitwirken bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade z.B. Pankreas-OP, Gastrektomien, Rektumresektionen.
-

Weiterbildung auf dem Gebiet Unfallchirurgie und Orthopädie:

Indikationsstellung zur operativen und konservativen Behandlung

- durch Laboruntersuchungen im Haus und im Zentrallabor
- durch Röntgenuntersuchungen
- durch Sonographien
- durch diagnostische Laparoskopien, Arthroskopien, usw.

Durchführung instrumenteller und funktioneller Untersuchungsmethoden. z.B. Probepunktionen, explorative Laparoskopien usw.

Erhebung intraoperativer Befundkontrollen z.B. Röntgendurchleuchtungen, Sonographien usw.

Anlage von Verbänden, insbesondere Kompressions-, Stütz- und Schienen- und fixierende Verbände

Repositionen von Frakturen und Luxationen

Anlage von Verbänden, insbesondere Kompressions-, Stütz- und Schienen- und fixierende Verbände

Operative Eingriffe (konventionell und endoskopisch):

- Thorakotomien und Thoraxdrainagen
- Notversorgung von Leber- und Milzverletzungen
- Osteosynthesen
- Implantatentfernungen
- Exostosenabtragungen
- Implantationen von Endoprothesen z.B. Hüft-TEP`s